

DATENBLATT pESA E-Mail-Erweiterung

proGOV-Prozess: Kommunikation mit beliebigen Empfängern



- ✓ Einfacher datenschutzkonformer elektronischer Dokumentenaustausch
- ✓ Automatisierte elektronische Erreichbarkeit für „Jedermann“
- ✓ Erweiterung bestehender sicherer Kommunikationskanäle
- ✓ Direkter sicherer E-Mail-Versand mit gesicherter Ablage sensibler Daten

Herausforderung

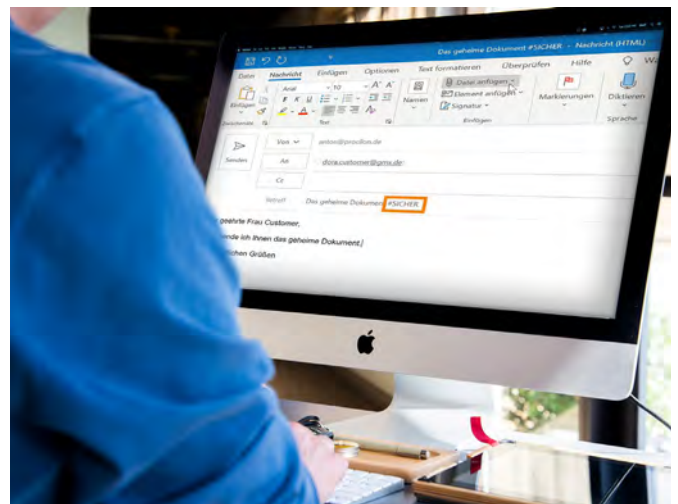
→ *Datenschutzkonforme elektronische Kommunikation*
Verschlüsselter elektronischer Datenaustausch ist – rein technisch betrachtet – ein etabliertes und weit verbreitetes Lösungs-Szenario. Dennoch ist die Option „Verschlüsselung“ bisher nicht flächendeckend verbreitet. Die Ursachen dafür reichen von mangelnder Sensibilisierung für das Thema über fehlende technische Möglichkeiten bis zur Befürchtung, Geschäfts- oder Verwaltungsprozesse unnötig kompliziert zu machen.



Insbesondere bei der elektronischen Kommunikation mit „Jedermann“ kann Verschlüsselung oft nicht angewendet werden, wenn der Empfänger weder über einen öffentlichen Schlüssel noch über geeignete Softwarevoraussetzungen verfügt. Die Vielzahl vorhandener Lösungen am Markt verstärkt dieses Dilemma zusätzlich. Es fehlen damit generelle Voraussetzungen für den verschlüsselten digitalen Datenaustausch. Für den Versand sensibler Daten wie Geschäftsgeheimnisse oder personenbezogene Daten blieb bisher nur der klassische Postweg als Alternative. Dies war insbesondere für Anwender automatisierter Kommunikationsprozesse ärgerlich, da sie bei fehlendem öffentlichem Schlüssel den Empfänger nicht sicher erreichen konnten und außerdem bei elektronischer Zustellung ein Datenschutzverstoß riskiert wird.

Lösung

→ *Nutzung der proTECTr Embedded Service Architecture*
Um den nicht unerheblichen Aufwand für Verschlüsselungslösungen für alle zu minimieren, hat procilon mit der proTECTr Embedded Service Architecture (pESA) Grundlagen für eine nutzerfreundliche Implementierung von Sicherheitstechnologie geschaffen. Für das eingangs beschriebene Dilemma bietet der pESA-Service für die abgesicherte (Zwischen-) Speicherung von Dateianhängen die optimale Ergänzung zur sicheren Kommunikationsplattform proGOV. Der pESA-Cloud-Service „SecureFileXchange“ (SFIX) eignet sich sowohl für die sichere Datenablage als auch für die sichere Zwischenspeicherung großer Dateien. Prinzipiell sind bei der Nutzung unterschiedliche Betriebsmodi sowie auch Sicherheitsstufen abbildbar.



Prozessintegration mit proGOV

Für die automatisierte Nutzung von pESA-Services bietet die procilon Lösung proGOV beste Voraussetzungen. Sie ist bereits bei mehreren hundert Kunden zur verschlüsselten elektronischen Kommunikation im Einsatz und hilft bei der regelbasierten Einhaltung von IT-Sicherheitsrichtlinien.

DATENBLATT pESA E-Mail-Erweiterung

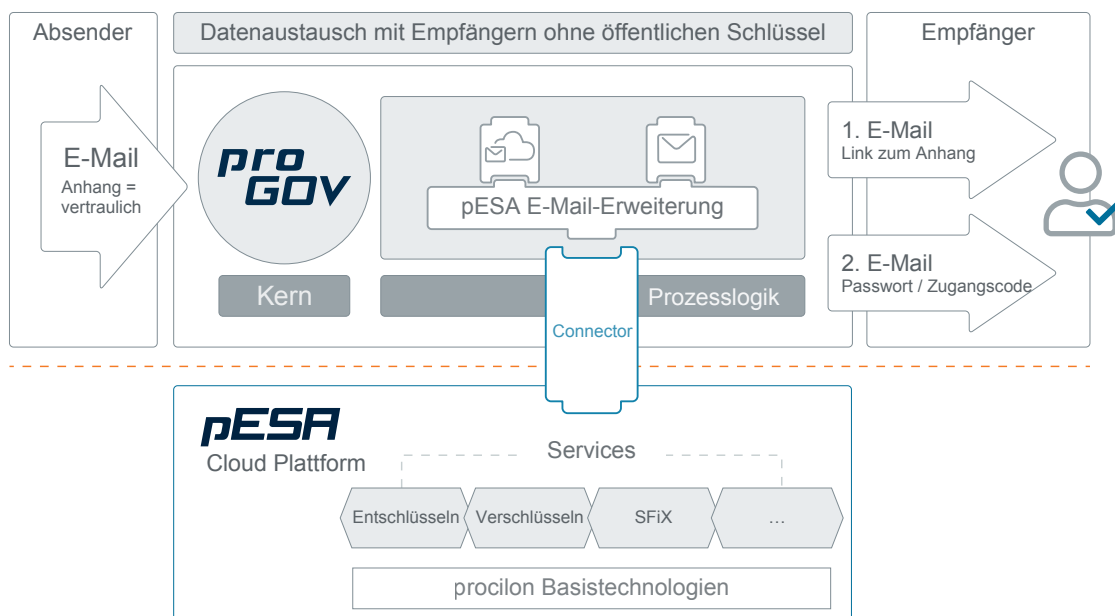
proGOV-Prozess: Kommunikation mit beliebigen Empfängern

Der Forderung nach Sicherheit beim automatisierten Datenaustausch steht in der Praxis häufig ein Empfänger ohne öffentlichen Schlüssel diametral gegenüber. Mit dem proGOV Modul pESA-Mail-Erweiterung können proGOV Nutzer diese Anforderung allerdings einfach erfüllen. Die Verwendung des proGOV Prozesses ist konfigurierbar und wird in die normale E-Mail-Bearbeitung integriert. Seitens des Empfängers sind keine zusätzlichen Installationen oder besonderen Aktivitäten notwendig, lediglich ein Internetzugang, ein E-Mail-Postfach und Hardware mit einem marktüblichen Browser.

als E-Mail-Anhang vom System des Empfängers nicht akzeptiert werden, wie zum Beispiel Videodateien.

Über pESA

Mit pESA setzt procilon das Konzept um, kryptographische Basistechnologien als Cloud-Plattform zu implementieren und in vertikale Security-Services zu gliedern. Dadurch können bestehende oder neue, funktional getriebene Applikationen um elementare Sicherheitskomponenten ergänzt oder erweitert werden.



Beispiel

→ E-Mail-Versand mit vertraulichem Dateianhang

Regeln zum Versand von E-Mails können im Regelwerk der proGOV-Plattform hinterlegt werden. Wenn dort zum Beispiel eine Überprüfung der Betreffzeile auf den Eintrag #SICHER festgelegt ist, stellt das proGOV-System bei vorhandenem Schlüssel des Empfängers diesem die E-Mail-direkt verschlüsselt zu oder nutzt das Modul pESA-Mail-Erweiterung.

Wenn der Empfänger kein Verschlüsselungszertifikat besitzt, wird der vertrauliche Dateianhang in den gesicherten Speicherbereich der pESA-Plattform geladen und der adressierte Empfänger wird via E-Mail darüber informiert, dass ein Dokument für ihn hinterlegt wurde. Lediglich die Textnachricht des Senders wird ihm direkt angezeigt. In einer zweiten E-Mail werden ihm dann automatisch generierte Zugangsdaten mitgeteilt. Der Empfänger kann sich damit die Datei ansehen und lokal abspeichern. Die Zwischenspeicherung nutzt proGOV ebenfalls für Dateien, welche aufgrund ihrer Größe

Um Nutzern langfristige und nachhaltige Lösungsszenarien zu bieten, folgt pESA den Grundprinzipien der Europäischen Kommission entsprechend der eIDAS- Verordnung sowie Empfehlungen des BSI für die elektronische Signatur.

Kontakt

procilon GROUP
Leipziger Straße 110
04425 Taucha

+49 342 98 48 78-31
anfrage@procilon.de
www.procilon.de

